

Tragbares Partikelzählgerät

PiC 9300

max. Betriebsdruck 315 bar

1. Kurzdarstellung

- Robustes tragbares Gerät für schnelle und einfache Partikelzählung vor Ort
- Einfache menügeführte Bedienung über Touchscreen
- Lasersensor für genaue und reproduzierbare Ergebnisse
- Herausnehmbarer Tank für die gemessene Flüssigkeit mit Überfüllsicherung
- Saug- und Druckbetrieb
- Integrierte Saugpumpe mit patentiertem Doppel-Pumpensystem, viskositäts- und druckunabhängige Durchflussregelung
- Automatische Spülung der Messzelle vor jeder Messung
- Langzeitmessungen möglich
- Einstellbarer Messmodus (Einzel- und zyklische Messungen)
- Manuelles Spülventil für rasche Entfernung des Totraumes
- Kalibrierung nach ISO 11171: 1999 (NIST)
- Auswertung nach ISO 4406: 1999
- Messbereich 4 $\mu\text{m(c)}$, 6 $\mu\text{m(c)}$, 14 $\mu\text{m(c)}$
- Auswertung nach SAE AS 4059
- Messbereich 4 $\mu\text{m(c)}$ – 70 $\mu\text{m(c)}$ in 6 Kanälen
- Anzeige der absoluten Partikelzahlen in allen Kanälen
- Timer
- Definierbare Messreihen
- USB- (2 mal) und serielle Schnittstelle zum Auslesen der Daten mit einem PC
- Eingebauter breiter Thermodrucker (114 mm) für übersichtlichen Ausdruck der Messdaten
- Weltweiter Vertrieb



2. Technische Daten

Druckanschluss:	Messanschluss M16, max. 315 bar (Minimess)
Sauganschluss:	Verschraubung 6 L, max. 10 bar
Rücklauf:	Verschraubung 6 L
Druckschwankungen:	zulässig
Messmedien:	Hydraulikflüssigkeiten, Kraftstoffe, Wasser sofern keine zwei Phasen
Viskosität:	max. 500 mm ² /s, im Saugbetrieb max. 68 mm ² /s
Temperatur Umgebung:	0 bis +50 °C;
Temperatur Messmedium:	0 bis +80 °C
Sensordurchfluss:	30 ml/min
Spülvolumenstrom:	30 ml/min
Messvolumen:	10 bis 100 ml, einstellbar in 10 ml Schritten
Vorlauf vor Zählung:	10 bis 100 ml, einstellbar in 10 ml Schritten
Zählzeit:	30 s
Zykluszeit:	1 bis 99 min
Sensor:	Laserdiodensensor in Laborqualität
Tankvolumen:	1 l
Anzeigen nach SAE AS 4059:	>4/>6/>14/>21/>38/>70 µm(c)
Messbereich SAE Klassen:	000 bis 12
Anzeigen nach ISO 4406: 1999:	>4/>6/>14 µm(c)
Messbereich ISO Klassen:	1 bis 24
Kalibrierung:	nach ISO 11171: 1999
Spannungsversorgung:	100 bis 240 VAC; 50/ 60 Hz; Akku optional
Abmessungen:	320x450x300 mm (HxBxT)
Masse:	ca. 12 kg

Technische Änderungen behalten wir uns vor.

3. Geräteaufbau

Das tragbare Partikelzählgerät PiC 9300 besteht aus einem Sensor mit einer Pumpen-/Volumenregleinheit und einem Tank mit Überfüllsicherung.

Das Zählergebnis wird über einen Touchscreen angezeigt und kann mit dem integrierten Thermodrucker ausgegeben werden. Mit einem verstärkten Kunststoff auf Basis Polyamid ist das Gehäuse optimal gegen alle handelsüblichen Druckflüssigkeiten geschützt.

Die elektrischen Anschlüsse befinden sich auf der Rückseite des Gerätes und sind so geschützt. Für die elektrischen Anschlusskabel und den Akku, sowie die Anschlussschläuche steht je ein separates Fach zur Verfügung. Durch den abnehmbaren Gerätedeckel ist ein optimaler Zugang an alle Bedienteile sowie eine sichere Aufbewahrung und Transport gewährleistet.

Für die Datenübernahme auf einen PC steht eine USB und eine serielle Schnittstelle zur Verfügung. Auch ist es möglich die Daten über eine zweite USB Schnittstelle auf einen USB Stick in einem Excel kompatiblen Format zu speichern. Die Sprache ist wählbar in den Ausführungen: deutsch, englisch und französisch.

4. Optionen/Zubehör

Mess- und Auswertesoftware "LOG and SHOW" zur Datenübernahme auf Notebook (grafische Darstellung der Messwerte).

Akkuversion für Stromnetz unabhängigen Betrieb.
Probenentnahme- und Adapterkoffer.

MAHLE Industriefiltration GmbH
Schleifbachweg 45
74613 Öhringen
Telefon 07941 67-0
Telefax 07941 67-23429
industriefiltration@mahle.com
www.mahle.com
70383721.04/2015